

Oktober

23

Universität Kassel Erstsemesterempfang. Holländischer Platz, 17.00 Uhr, Information: A. Braun, Tel: (0561) 804-3197

Frauen- und Geschlechterforschung Mutter-Mythos-Männlichkeit. Lass mir meine Lust! Zur Transformation jüdischer Mutterstereotype. Vortragsreihe. Rachel Monika Herweg (FU-Berlin), Uni Kassel, Arnold-Bode-Str. 2, Raum: 0404, 18-20 Uhr, Information: Claudia Bruns, Tel: (0561) 8043476

24

Architektur, Bauingenieurwesen Energieeinsparung und Energiepass im Gebäudebestand - Softwarepräsentation. Vortrag mit anschließendem Workshop. Dr.-Ing. Gerd Hauser sowie Mitarbeiter des ZUB, Zentrum für Umweltbewusstes Bauen, Gottschalkstraße 28a, Raum: 0.05, Tag 1: 17.30-19.00 Uhr, Tag 2: 9.00-16.00 Uhr, Information: Dr. Rolf-Michael Lüking, Tel: 8043839

Bauingenieurwesen Profilbildung und Vernetzung der Baubetriebswirtschaft. Antrittsvorlesung. Prof. Dr.-Ing. Peter Racky, Gießhaus, Mönchebergstr. 5, 18 Uhr

Maschinenbau Offenheit und Embedded ein Widerspruch? Offenheit und Embedded ein Widerspruch? Wolfgang Kabatzke (Siemens Hamburg), Universität Kassel, Mönchebergstraße 7, Raum: 2400, 18.00 Uhr, Information: Christina Kuchta, Tel: 0561 804 2757 oder -2758

Physik Physikalisches Kolloquium. Atome in starken Feldern. Gastvorlesung. PD Dr. R. Moshhammer, Max-Planck-Institut für Kernphysik, Heidelberg, Kassel, Heinrich-Plett-Straße 40, Raum: 100, 17.15 Uhr, Information: PD Dr. L. Fritzsche, Tel: (0561) 804-4127

25

Institut für Psychoanalyse Professionelle Selbstreflexion aus psychoanalytischer und pädagogischer Sicht. Tagung. Prof. Burow, Prof. Dauber, Prof. Körner, Prof. Warsitz, Prof. Zwiebel, Universität Kassel, Diagonale 9, Raum: 0422, 25.10.2002 16-20 Uhr; 26.10. 9-14 Uhr, Information: Ochtendung, Tel: (0561) 8043610

28

Universitätsvorlesung Universitätsvorlesung. Der Nahe und Mittlere Osten: Schauplatz des „Krieges gegen den Terror“? Vortragsreihe. Der Nahe und Mittlere Osten: Schauplatz des „Krieges gegen den Terror“? Diagonale 3, Hörsaal II, 18.00 bis 20.00 Uhr, Information: Dr. P. Strutyński, Tel: (0561) 804-2314/3135

Universität 1. Kasseler Präventionstag. Gewaltphänomen in Deutschland. Vortrag. Andreas Schorlemmer, Pfarrer, Diagonale 1, Hörsaal I, 18.30 Uhr, Information: Martin Gille, Tel: (0561) 787-7000

29

Anglistik/Romanistik/Germanistik Literatur und Literaturwissenschaft. Gegenstände und Perspektiven. Literatur und Autorschaft. Ringvorlesung. Literatur und Autorschaft. Prof. Dr. Franziska Sick, HoPla, Mönchebergstr. 7, Raum: Hörsaal 400, 18.00 - 20.00, Information: Prof. Dr. F. Sick, Tel: 804-3362/3368

30

Kunst Was ist ein Bild? Grundprobleme einer Theorie des Bildes. Vorlesung. Prof. Majetschak, Ort und Zeit werden noch bekanntgegeben, Information: Stefan Wimmer, Tel: (0561) 804-5366

Lehrerbildung Ergebnisse der PISA-Länderstudie und Konsequenzen für Schule und Lehrerbildung. Diagonale 3, Hörsaal II, 17.00 bis 19.30 Uhr, Information: Lucia Stabik, Tel: (0561) 804-2324

31

Ökologische Agrarwissenschaften Der ländliche Raum: Wassermangel, Umweltzerstörung und Abwanderung. Ringveranstaltung tropisch/subtropisch bezogener Themen. 37213 Witzenhausen, Steinstr. 19, Raum: Seminarraum S 1, 18.15 - 19.30, Information: Hans Hemann, Tel: 05542 981216

Physik Physikalisches Kolloquium. Ein neues Konzept für blau/grün emittierende Laser mit langer Lebensdauer auf der Basis von ZnSe. Gastvorlesung. Prof. Em. Dr. G. Landwehr, Fakultät für Physik und Astronomie, Universität Würzburg, Kassel, Heinrich-Plett-Straße 40, Raum: 100, 17.15 Uhr, Information: Prof. Dr. R. Kassing, Tel: 804-4586

November

5

Anglistik/Romanistik/Germanistik Literatur und Literaturwissenschaft. Gegenstände und Perspektiven. Literatur und Leser. Ringvorlesung. Prof. Dr. Daniel Göске, HoPla, Mönchebergstr. 7, Raum: Hörsaal 400, 18.00 - 20.00, Information: Prof. Dr. F. Sick, Tel: 3362/3368

6

Wirtschaftswissenschaften Volkswirtschaftliches Forschungskolloquium. Zur Nachhaltigkeit der Generationenverträge. Zur Nachhaltigkeit der Generationenverträge. Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen, Universität Freiburg, Nora-Platiel-Straße 4, Raum: 1213, 16.00 bis 18.00 Uhr, Information: Prof. Dr. Jochen Michaelis, Tel: (0561) 804-3562

7

Physik Physikalisches Kolloquium. Struktur komplexer Systeme - Thermodynamik, Gesellschaft, Wirtschaft - Gastvorlesung. Prof. Dr. J. Mimkes, Physikalisches Institut, Universität Paderborn, Kassel, Heinrich-Plett-Straße 40, Raum: 100, 17.15 Uhr, Information: Prof. Dr. R. Kassing, Tel: 8 04-45 86

12

Anglistik/Romanistik/Germanistik Literatur und Literaturwissenschaft. Gegenstände und Perspektiven. Literatur und „Canción de protesta“ in Lateinamerika. Versuch einer systematischen Darstellung. Ringvorlesung. Prof. Dr. Angel San Miguel, HoPla, Mönchebergstr. 7, Raum: Hörsaal 400, 18.00 - 20.00, Information: Prof. Dr. F. Sick, Tel: 804-3362/3368

14

Maschinenbau Video-on-demand und Internet in der Automatisierungsbranche. Prof. Dr. Andreas Pretschner (Leipzig University of Applied Sciences), Universität Kassel, Mönchebergstraße 7, Raum: 2400, 18.00 Uhr, Information: Christina Kuchta, Tel: (0561) 804-2757 oder -2758

Ethik-Kommission Ethik in den Wissenschaften. „Die Rolle der Bioethik für Politik und Forschungsförderung - Meine Erfahrungen im Nationalen Ethikrat. Prof. Dr. Eve-Marie Engels, Gießhaus, Mönchebergstraße 5, 19.00 Uhr, Information: Prof. Dr. Herbert Haf / Helga Wasgindt, Tel: 804-4628 / 804-4619

Architektur, Bauingenieurwesen Grundlagen und Auslegung der neuen Energieeinsparverordnung (EnEV) - Softwarepräsentation. Vortrag mit anschließendem Workshop. Prof. Dr.-Ing Gerd Hauser / ZUB-Team, Zentrum für Umweltbewusstes Bauen, Gottschalkstraße 28a, Raum: 0.05, Tag 1: 17.30 bis 19.00 Uhr, Tag 2: 9.00 bis 16.00 Uhr, Information: Dr. Rolf-Michael Lüking, Tel: 8043839

19

Anglistik/Romanistik/Germanistik Literatur und Literaturwissenschaft. Gegenstände und Perspektiven. Ringvorlesung. Prof. Dr. Helmut Scheuer, HoPla, Mönchebergstr. 7, Raum: Hörsaal 400, 18.00 - 20.00, Information: Prof. Dr. F. Sick, Tel: 804-3362/3368

Physik Chemisches Kolloquium. Von supramolekularer Chemie zur Nanowissenschaft: Aufbau komplexer funktionaler Architekturen mittels nicht-kovalenter Wechselwirkungen. Prof. Dr. Ulrich S. Schubert, Univ. Eindhoven, Kassel, Heinrich-Plett-Str. 40, Raum: 1409, 17.15 Uhr, Information: Prof. Dr. Siemeling, Tel: (0561) 804-4576

Diese Übersicht enthält eine Auswahl von Veranstaltungen an der Universität Gesamthochschule Kassel. Die vollständige Liste aller Termine ist elektronisch einzusehen unter www.uni-kassel.de/presse/veranstaltungen/

CRIS 2002

vom Forschungsinformationssystem zum Management-Instrument

Vom 29. bis 31. August fand an der Universität Kassel die 6. Internationale Konferenz „Current Research Information Systems“ statt, die vom Forschungsreferat und dem Informationszentrum Sozialwissenschaften (Bonn) organisiert und durch BMBF, DFG, Stifterverband und den Firmen SAP und SIK A Systemtechnik (Kaufungen) gefördert wurde. 120 Teilnehmern aus 22 Ländern wurde ein anspruchsvolles Programm zu folgenden Themen geboten: Wie können Heterogenitätsprobleme zwischen verschiedenen Informationsangeboten gelöst werden? Brauchen wir in Zeiten von Suchmaschinen noch standardisierte Datenbankstrukturen? Welchen Mehrwert bieten flexible und internetbasierte Datenaustauschmodelle? Welche Bedeutung haben Meta-Informationen wie Thesauri, Dublin-Core etc.? Welche Nutzerprofile gibt es für Forschungsinformationen? Es kam zu spannenden Diskussionen, ob ein intelligenter Einsatz von Suchmaschinen ausreiche oder einheitliche Datenformate und Me-

tadaten für qualifiziertes Suchen und Finden notwendig seien. Im Workshop „Data Collectors meet Data Suppliers on the Internet“ stellte Wolfgang Sander-Beuermann (Universität Hannover) seine Lösung vor: eine Metasuchmaschine, wie sie im BMBF-geförderten Projekt „Forschungsportal Deutschland“ entwickelt wird (<http://forschungportal.net>). Heiß debattiert wurde, ob Standardisierungen und der Einsatz von Metadaten zur besseren Strukturierung und Erschließung von Inhalten die richtigen Wege und durchsetzbar seien. Schließlich müssen Primärdaten immer von Wissenschaftlern geliefert werden, die zwar an Forschung aber an Berichten nur marginal interessiert sind und jeden zusätzlichen Eingabeaufwand vermeiden wollen. Bei sich rapide entwickelnder Software und der sich auffächernden Wissenschaftslandschaft scheinen Fragen der Standardisierung und der Metadaten wissenschaftlich interessant aber für die tägliche Praxis ohne Wirkung zu sein. Waren Forschungsinformations-

systeme zunächst als allgemeine Informationsquelle für Politik und Verwaltung und als Kooperationsbörse für Wissenschaft und Wirtschaft gedacht, so reicht ihre Bedeutung heute wesentlich weiter: Evaluierung von Forschung und Lehre, strategische Entscheidungen der Hochschulentwicklung, Management von Forschung generell. Die Interoperabilität von solchen Systemen mit Managementsystemen wird eine der wichtigsten Aufgaben in der Zukunft sein. Auch ein Blick auf das Hessische Hochschulgesetz mit den darin enthaltenen Forderungen zur Evaluation zeigen, dass die auf der CRIS 2002 diskutierten Fragen durchaus praktische Bedeutung haben. *Wolfgang Adamczak*

Siehe: www.uni-kassel.de/CRIS2002/. Der Tagungsband ist bei Kassel University Press erschienen.



Flossenschwimmen leicht gemacht

Eine WISO-Datenbank und anderes Neues aus der UB

Am Dienstag, den 29. Oktober findet von 14 bis 16 Uhr im Vortragsraum der Universitätsbibliothek am Holländischen Platz eine Schulung für die Online-Datenbank WISO-Net (Wirtschafts- und Sozialwissenschaften) www.wiso-net.de statt. WISO-Net bietet nach eigenen Angaben die größte deutschsprachige Zusammenstellung von Literaturnachweisen zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.

E-mail Mahnungen

Die UB verschickt ihre Mahnschreiben jetzt per e-mail. Jede Leserin, die mit diesem neuen Verfahren einverstanden ist, teilt der Bibliothek ihre e-mail-Adresse mit.

So kommen Mahnungen auf elektronischem Wege und – sobald es technisch möglich ist – auch Informationen und Benachrichtigungen zu anderen Servicebereichen.

Informationskompetenz

Wissen Sie, dass man zum Thema Flossenschwimmen 38 wissenschaftliche Texte findet, wenn man in der richtigen Datenbank recherchiert? Wissen Sie, dass die UB eine Dissertation dazu besitzt, zusätzlich zu 224 weiteren Titeln zum Thema Schwimmen, – und wissen Sie, wo und wie man danach sucht? Wissen Sie, dass man durch eine Recherche im Onlinekatalog bis hin zu dem Volltext eines Artikels

über Flossenschwimmen aus dem Jahr 2002 kommt – den Text also per Klick auf dem Bildschirm hat? Lesen Sie nach unter www.uni-kassel.de/presse/aktuell/ub.gkh

Bücher in Pergament und Leder

In einer Ausstellung zeigt die UB aus den Beständen der Landesbibliothek und der Fürstlich Waldeckischen Hofbibliothek Arolsen ca. 100 Praxtexemplare im Gebäude der Murhardschen Bibliothek, Brüder-Grimm-Platz 4a. Am Dienstag, 29. Oktober, 18. Uhr besteht im Eulensaal die Gelegenheit, sich von Dr. Konrad Wiedemann über die interessanten Ausstellungsstücke informieren zu lassen. *K. L.*

Von Lulu bis Sportlerball

Veranstaltungen zum Semesterbeginn – Veranstaltungen zu Semesterbeginn –

Mit vier literaturwissenschaftlichen Vorträgen bietet der Fachbereich Germanistik der Kasseler Universität wieder interessante Hintergrundinformationen zu aktuellen Aufführungen des Kasseler Staatstheaters: Den Anfang macht am 23. Oktober um 19.00 Uhr Prof. Dr. Ariane Martin (Mainz) mit „Lulu“, von Frank Wedekind. Alle Vorträge finden statt im Eulensaal der Murhardschen Bibliothek, Brüder-Grimm-Platz 4a in Kassel. Unter dem Motto: **Keine Maschine ist gerne allein: Der Mensch im Maschinenbau** lädt das Fachgebiet Systemtechnik und Mensch-Maschine-Systeme Zu Tagen der offenen Tür am 24. und 25.

Oktober ein. Das Angebot richtet sich an alle Interessent/inn/en – von Schulklassen bis zur Industrie. An den Tagen der Offenen Tür werden täglich von 14 bis 18 Uhr Einführungsvorträge, Vorführungen und Gesprächsmöglichkeiten angeboten. Ort: Universitätsstandort Holländischer Platz, Mönchebergstraße 7, Raum 1600. www.imat.maschinenbau.uni-kassel.de/tagotuer.html

Schalenskonstruktionen auf höchstem formalen und architektonischen Niveau zu entwerfen und auszuformen – dies gehört zu den großen Leistungen von Eladio Dieste (1917–2000) aus Uruguay. Der Fachbereich Architektur zeigt ab 5.

November bis Freitag, 22. November eine Ausstellung des Ingenieurs mit dem Titel „Weitgespannte Ziegelschalen“, Henschelstraße 2; Mo.–Do. 8.–16 Uhr / Fr. 8–14 Uhr; Eröffnung: Dienstag, 5. November, 20 Uhr.

Am 15. November richtet das Institut für Sport und Sportwissenschaft zum vierten Mal den **Sportlerball** in der Aula, Wilhelmshöher Allee „aus. Neben der bewährten Tanzband „Massarati“ werden im Rahmenprogramm Latin Dance, Breakdance und Einlagen des Hochschulorchesters zu hören und zu sehen sein. Vorverkauf ab 21. 10. im Büro des Allgemeinen Hochschulsports. *p*

Der publik KULTURKALENDER

KASSELER KUNSTVEREIN Keine Ausstellung wegen Umzugs, Programm-Informationen unter Tel. (0561) 77 11 69, eMail: kasseler-kunstverein@t-online.de Internet:www.fridericianum-kassel.de/info MUSEUM FÜR SEPULKRAKULTUR Beethoven-Ausstellung „Drei Begegnungen und ein Todesfall“. Beginn und Ende der Erinnerungskultur seiner Zeit. 19. 10. 2002 bis 28. 2. 2003. Di 10-17 Uhr, Mi-Sa 10-20 Uhr, So 10-17 Uhr. Weinbergstr. 25–27 Tel. (0561) 9 18 930, Fax (0561) 91893-10, eMail: afd.kassel@t-online.de PREMIEREN/Staatstheater Kassel Oper 21. 11. 19.30 Uhr „Drei Schwestern“. Oper nach Tschechows Drama von Peter Eötvös. Inszenierung von Istvan Szabo Schauspiel 8. 11. 11 Uhr, im Opernhaus, „Feuertanz“. Jugendstück von Wolfram Mehring. 15.11. 20.30 Uhr, Frizz (Studio-

bühne im Fridericianum): Uraufführung „Deus ex“. Computer von Eidos. Bühnenfassung von Christian Suhr und Herbert Dewes 16.11. 19.30 Uhr, Schauspielhaus, „Krankheit der Jugend“ von Ferdinand Brückner. Inszenierung: Olaf Altmann Tanztheater 26.10. 19.30 Uhr Schauspielhaus „Wieso nicht?“ von Ana Mondini Karten unter (0561) 1094-222, eMail marketing@staatstheater-kassel.de Last-minute-ticket 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn (Abendkasse) Oper 8 Euro, Schauspiel 5 Euro Internet: www.staatstheater-kassel.de

UNSER TIPP:

„Drei Schwestern“ am 21.11. im Opernhaus. Der berühmte ungarische Theater- und Filmregisseur Istvan Szabo inszeniert in Kassel in einem Doppelprojekt einmal die Oper seines Landmannes Peter Eötvös, außerdem parallel dazu Tschechows Drama als Schauspiel. *Claudia Sandner-v.Dehn*

Universitätsvorlesung

Krieg gegen den Terror?

„Der Nahe und Mittlere Osten: Schauplatz des „Krieges gegen den Terror?“ heißt der Titel der Universitätsvorlesung im Wintersemester 2002/2003. Sie wird mit freundlicher Unterstützung der Kasseler Sparkasse und des Kasseler Hochschulbundes von der AG Friedensforschung an der Uni Kassel, Fachbereich Gesellschaftswissenschaften, veranstaltet. Die wissenschaftliche Betreuung liegt bei Prof. Dr. Werner Ruf und Dr. Peter Strutyński.

Die ersten Vorträge: 28. Oktober: Gemeinsam uneinig. Perspektiven arabischer Nachbarstaaten vor einem US-Angriff auf den Irak. Henner Kirchner, Inst. für Orientalistik, Uni Gießen. 04. November: Die Bedeutung des Afghanistan-Kriegs für die arabisch-islamische Welt. Dr. Martin Baraki, Uni Marburg und Kassel.

Die Veranstaltung findet jeweils montags 18–20 Uhr im Hörsaal 0117 (Kurt-Wolters-Str. 3 am Holländischen Platz) statt. *p*

Neues aus der UB

Impressum

Verlag und Herausgeber: Universität Kassel, Abteilung für Information und Internationale Beziehungen, Redaktion: Jens Brömer (verantwortlich), Ingrid Zimmermann, Mönchebergstr. 19, 34109 Kassel, Tel. (0561) 804-2216, -2255, telefax -7216. e-mail: presse@uni-kassel.de

Layout: Christiane Dworog, Nina Eisenlohr, Stefan Schulte, Harry Zwergel.

Erscheinungsweise: neunmal jährlich (monatlich während der Vorlesungszeit). Bezugspreis 9 € jährlich. Namentlich gezeichnete Beiträge stimmen nicht unbedingt mit der Auffassung der Redaktion überein. Bei Nachdruck Belegexemplar erwünscht. Druck: Druck- u. Verlagshaus Thiele & Schwarz GmbH, Kassel-Waldau Anzeigen: Thiele & Schwarz, Helmut Wiegand, Tel. (0561) 894499, Fax 895897